

SITZUNGSPROTOKOLL

Nr. 2

- Gemeinderat -

vom 14. April 2016

Niederschrift über die **2. Sitzung** des Gemeinderates am **Donnerstag, den 14. April 2016** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Volders.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

GR-Fraktion:

Anwesende Gemeinderatsmitglieder:

**„Gemeindeliste Volders -
Liste 1“**

Bgm. Maximilian Harb
GV Mag. Wilfried Stauder
GV Dr. Johannes Klausner
GR Waltraud Klingenschmid
GR Helmut Wurm
GR Georg Erler

**„Zukunft Volders – Team
Schwemberger / Moser“**

zweiter Bgm.-Stv. Peter Schwemberger
GV Josef Moser
GR MMag. Mario Junker
GR Ing. Hannes Lechner
GR Andrea Sieberer
GR Josef Wildauer

„Gemeinsam für Volders“

erster Bgm.-Stv. Dipl. Ing. Horst Wessiak
GV Josef Frischmann
GR Marliese Gruber, MA
GR Dr. Mag. Reinhard Steinlechner
GR Johannes Hölzl

Schriftführer:

AL Dr. Brigitte Rieser
Dr. Julia Steinlechner

T A G E S O R D N U N G

- 1.) Vorlage der Niederschrift über die 1. Sitzung des Gemeinderates vom 17.03.2016
- 2.) Berichte des Bürgermeisters
- 3.) Bildung von Gemeinderatsausschüssen
- 4.) Geschäftsordnung des Gemeinderates

Technische Angelegenheiten:

- 5.) Stellplatzverordnung; Neuerlassung
- 6.) HW-Schaden Rafflersteig; nachträgliche Vergabe der Arbeiten
- 7.) Örtliches Raumordnungskonzept/Flächenwidmungsplan; Antrag auf Änderung für das Grundstück 147/1 KG Volders, von „Freiland“ in „Sonderfläche“ nach § 47 TROG 2011
- 8.) Kindergarten Volders; zusätzlicher Gruppenraum/Vergabe der Arbeiten

Kulturangelegenheiten:

- 9.) Gemeindeempfang 2016; Ehrungen

Umweltangelegenheiten:

- 10.) Durchführung diverser Umweltveranstaltungen
11.) Photovoltaikanlage Volksschule Volders; Vergabe der Arbeiten

Berichte/Anträge Gemeindegutsagrargemeinschaften in der Gemeinde Volders

- 12.) Bericht des 1. Rechnungsprüfers gemäß § 3 Abs 4 der Buchführungs- und Gebarungs-
verordnung
13.) Beschlussfassungen gemäß § 36d Abs 2a TFLG zum Voranschlag 2016

Neuaufnahme/Änderung der Tagesordnung

- 14.) Grundstückstausch entsprechend § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz
15.) Dienstbarkeitsvertrag mit Schwemberger KG betreffend Sickermulde
16.) Asphaltierungsarbeiten Inradweg Teil 2 auf KG Mils; Vergabe der Arbeiten
17.) Beschlussfassung über Ausschluss der Öffentlichkeit zu Personalangelegenheiten

Personalangelegenheiten (Info)

Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001):

B E S C H L Ü S S E / B E R A T U N G

Bgm. Harb eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Gemeinderäte und die Gäste, insbesondere die Schüler und Schülerinnen des PORG Volders sowie die Professorinnen Frau Mag. Nasrouei-Penz und Frau Mag. Steinicke. Er stellt in der Folge fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist, sodann leitet er zur Tagesordnung über.

Angelobung:

Gemeinderat: Angelobung von Gemeinderat Georg Erler „Gemeindeliste Volders – Liste 1“.

GR Georg Erler legt das Gelöbnis gem. § 28 TGO 2001 ab und ist somit als Gemeinderat angelobt.

Änderung der Tagesordnung:

Bgm. Harb stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 14.) bis 17.) wie folgt zu ergänzen, und zwar:

- 14.) Grundstückstausch entsprechend § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

- 15.) Dienstbarkeitsvertrag mit Schwemberger KG betreffend Sickermulde
- 16.) Asphaltierungsarbeiten Innradweg Teil 2 auf KG Mils; Vergabe der Arbeiten
- 17.) Beschlussfassung über Ausschluss der Öffentlichkeit zu Personalangelegenheiten

Beschluss: Einstimmig wird dem Antrag, die Tagesordnung wie angeführt abzuändern bzw. zu ergänzen, stattgegeben.

zu 1) **Vorlage der Niederschrift über die 1. Sitzung des Gemeinderates vom 17.03.2016**

Bgm. Harb stellt fest, dass jeder Gemeinderat das Gemeinderatsprotokoll bekommen hat.

Beschluss: Einstimmig erfolgt die Genehmigung des Protokolls Nr. 1 vom 17.03.2016 durch den Gemeinderat.

zu 2) **Berichte des Bürgermeisters**

Bgm. Harb berichtet, dass sich das Rote Kreuz für die Blutspendeaktion in der Gemeinde Volders bedankt hat. Insgesamt haben 254 Volderer Blut gespendet.

Bgm. Harb teilt weiters mit, dass derzeit 75 Personen im Flüchtlingsheim Kleinvolderberg sind, 25 davon bereits seit November 2014. Er verliest die Liste der 18 Herkunftsländer.

Bgm. Harb berichtet, dass am 29.4.2016 um 14.00 Uhr im Gemeindesaal Tulfes die Projektvorstellung Glungezerbahn stattfinden wird.

Beschluss: Einstimmig werden die Berichte zur Kenntnis genommen.

zu 3) **Bildung von Gemeinderatsausschüssen**

Bgm. Harb schlägt vor, dass die Gemeinderatsausschüsse mit jeweils sechs Personen besetzt werden könnten, von jeder Liste zwei Personen. Bürgermeister sowie Vizebürgermeister können ohnehin an den Ausschusssitzungen teilnehmen. Darüber hinaus teilt er mit, dass es sinnvollerweise im Überprüfungsausschuss, im Ausschuss für Gemeindeentwicklung und im Finanzausschuss auch Ersatzmitglieder geben soll. Bgm. Harb informiert, dass die Obleute und deren Stellvertreter in der jeweiligen 1. Ausschusssitzung gewählt werden. Die Gemeinderatsfraktionen machen für die Besetzung der Ausschüsse folgende Personen namhaft:

FINANZAUSSCHUSS (zugleich Gemeindevorstand)

Bgm. Maximilian Harb
Vbgm. Dipl. Ing. Horst Wessiak
Vbgm. Peter Schwemberger
GV Mag. Wilfried Stauder
GV Dr. Johannes Klausner
GV Josef Frischmann
GV Josef Moser

Ersatz:
GR Waltraud Klingenschmid
GR Dr. Mag. Reinhard Steinlechner
GR MMag. Mario Junker
GR Georg Erler
GR Helmut Wurm
GR Marliese Gruber, MA
GR Ing. Hannes Lechner

ÜBERPRÜFUNGS-AUSSCHUSS gemäß § 109 TGO 2001

--

Ersatz:

GR Helmut Wurm	
GR Waltraud Klingenschmid	GR Georg Erler (für beide)
GV Josef Moser	
GR MMag. Mario Junker	GR Andrea Sieberer (für beide)
GV Josef Frischmann	
GR Mag. Dr. Reinhard Steinlechner	GR Johannes Hölzl (für beide)

AUSSCHUSS FÜR BILDUNG UND KULTUR

E-GR Martin Zürcher
E-GR Robert Lechner
GR MMag. Mario Junker
GR Andrea Sieberer
E-GR Stefan Frischmann
GR Marliese Gruber, MA

AUSSCHUSS FÜR TECHNISCHE ANGELEGENHEITEN

GR Helmut Wurm
E-GR Ing. Stefan Magerl
GR Ing. Hannes Lechner
GR Josef Wildauer
GR Johannes Hölzl
E-GR Fritz Steinlechner

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, ENERGIE, VERKEHR UND NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

GR Helmut Wurm
E-GR Georg Klingenschmid
GR Josef Wildauer
GR Ing. Hannes Lechner
Vbgm. DI Horst Wessiak
GR Johannes Hölzl

AUSSCHUSS FÜR SOZIALES UND FAMILIE

GR Waltraud Klingenschmid
E-GR Georg Markart
E-GR Tanja Kogler
E-GR Peter Schär
GR Marliese Gruber, MA
E-GR Magdalena Sponring

AUSSCHUSS FÜR JUGEND, SPORT, TOURISMUS UND FREIZEIT

E-GR Martin Zürcher
E-GR Mag. Claus (FH) Mayr
Vbgm. Peter Schwemberger
E-GR Gerold Josef Lintner
GR Johannes Hölzl

E-GR Klaus Kaliwoda

AUSSCHUSS FÜR GEMEINDEENTWICKLUNG

GV Mag. Wilfried Stauder
GV Dr. Johannes Klausner
Vbgm. Peter Schwemberger
GV Josef Moser
Vbgm. DI Horst Wessiak
GR Mag. Dr. Reinhard Steinlechner

Ersatz:

GR Georg Erler
GR Helmut Wurm
GR MMag. Mario Junker
GR Ing. Hannes Lechner
GR Johannes Hölzl
GV Josef Frischmann

AUSSCHUSS FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN, ORTSSCHÄTZKOMMISSION

GR Georg Erler
E-GR Martin Zürcher
GV Josef Moser
GR Josef Wildauer
GV Josef Frischmann
GR Johannes Hölzl

AUSSCHUSS FÜR KATASTROPHENFÄLLE UND ZIVILSCHUTZANGELEGENHEITEN

WIRD LT. KATASTROPHENMANAGEMENTGESETZ NEU ZUSAMMEN GESETZT:

BGM Maximilian Harb (Gde-Einsatzleitung)
S1 (Personal): BGM Maximilian Harb
S2 (Katastrophenlage):
S3 (Einsatzkoordination): GV Kdt. Josef Moser
S4 (Versorgung): Michael Schweiger
S5 (Öffentlichkeitsarbeit): Dr. Julia Steinlechner
S6 (Technik/Kommunikation):

Ersatz:

BGM-Stv. DI Horst Wessiak
BGM-Stv. Peter Schwemberger
werden noch nominiert
GR Kdt. Georg Erler
wird noch nominiert
Günter Rumetshofer
werden noch nominiert

LAWINENKOMMISSION

Bgm.-Stv. DI Horst Wessiak (Walter Meixner muss abberufen werden)
OSR Dir. Walter Pichler
Ing. Christian Rehrl (BFI)
Andy Hoffmann
Hermann Angerer (Obm. Voldertalweg, wird noch geklärt)

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

GV Dr. Johannes Klausner

Gemeindevertreter im Gesundheits- und Sozialsprengel

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. Peter Schwemberger

Gemeindevertreter im Sanitätssprengel

BGM Maximilian Harb Vertreter: BGM Stv. Peter Schwemberger

Gemeindevertreter Glungezerbahn GmbH

BGM Maximilian Harb Vertreter: BGM Stv. DI Horst Wessiak

Gemeindevertreter Sportstätten- u. Erholungs-GmbH / Schilift Vögelsberg

BGM Maximilian Harb Vertreter: BGM Stv. Peter Schwemberger

Gemeindevertreter in der Forsttagsatzungskommission

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. Peter Schwemberger

Gemeindevertreter im Planungsverband 20 / Wattens und Umgebung

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. DI Horst Wessiak

Gemeindevertreter im Abwasserverband Fritzens

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. DI Horst Wessiak

Gemeindevertreter im Krankenhausverband Hall

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. Peter Schwemberger

Gemeindevertreter im Tourismusverband Region Hall - Wattens

BGM Maximilian Harb Vertretung: BGM Stv. Peter Schwemberger

**Geschäftsführer der GemeindeVoldersImmobilien GmbH und
GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KG**

(im Firmenbuch eingetragene Geschäftsführer)

BGM Maximilian Harb

BGM Stv. DI Horst Wessiak

Beschluss: Einstimmig (keine Stimmabgabe wegen Befangenheit Bgm.-Stv. Dipl.-Ing. Wessiak) wird beschlossen, Walter Meixner als Geschäftsführer der GemeindeVoldersImmobilien GmbH und der GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KG abuberufen und Bgm.Stv. DI Wessiak neu als Geschäftsführer der GemeindeVoldersImmobilien GmbH und der GemeindeVoldersImmobilien GmbH & Co KG zu bestellen.

Beschluss: Einstimmig werden die genannten Ausschüsse in der vorgeschlagenen Zusammensetzung genehmigt.

Es besteht auch die Möglichkeit, den Obmann des jeweiligen Ausschusses noch im Anschluss dieser Sitzung zu wählen.

Bgm.Stv. DI Wessiak teilt mit, dass am Samstag der Ortsputz stattfinden wird und es sinnvoll wäre, wenn der Obmann des Ausschusses für Umwelt, Energie, Verkehr und nachhaltige Entwicklung anwesend wäre. Er ersucht die Ausschussmitglieder nach dieser Gemeinderatssitzung anwesend zu bleiben, um die konstituierende Ausschusssitzung abzuhalten.

zu 4) **Geschäftsordnung des Gemeinderates.**

Bgm. Harb legt den Entwurf für die Geschäftsordnung des Gemeinderates vor.

Dr. Steinlechner erläutert die Änderungen.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, die Geschäftsordnung laut Vorlage zu erlassen und entsprechend kundzumachen.

Bgm. Harb teilt dem Gemeinderat mit, dass er bei Ausgaben und Vergabe von Leistungen bis zu einem Betrag von € 5.000,- selbst entscheidet. Wenn der Wert dieser Rechtsgeschäfte bzw. Ausgaben den Betrag von € 5.000,-, allerdings nicht den Wert

von € 70.000,-- überschreitet, wird er hierzu die Empfehlung des Gemeindevorstandes einholen, bei Überschreiten des Wertes von € 70.000,-- wird er für seine Entscheidung die Empfehlung des Gemeinderates einholen.

GV Dr. Klausner erläutert 5%-Klausel, wonach der Bürgermeister nach der Tiroler Gemeindeordnung in der Privatwirtschaftsverwaltung der Gemeinde innerhalb von 5% der Einnahmen des ordentlichen Haushaltes eine weitgehend eigenständige Dispositionsbefugnis im rechtsgeschäftlichen Verkehr hat.

Beschluss: Einstimmig wird die Übertragung der Aufgaben an den Gemeindevorstand wie verlesen verordnet und entsprechend kundgemacht.

Technische Angelegenheiten:

zu 5) **Stellplatzverordnung; Neuerlassung**

Bgm. Harb teilt mit, dass aufgrund der Verordnung der Landesregierung vom 6. Oktober 2015 über die Festlegung von Höchstzahlen für die Abstellmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge bei Wohnbauvorhaben (Stellplatzhöchstzahlenverordnung 2015) die Stellplatzverordnung der Gemeinde Volders angepasst werden muss. Allerdings bedarf es noch der Abklärung einiger Detailfragen, daher stellt Bgm. Harb den Antrag auf Vertagung.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

zu 6) **HW-Schaden Rafflersteig; nachträgliche Vergabe der Arbeiten**

Bgm. Harb teilt mit, dass es am 09.02.2016 durch ein starkes Regen- und Sturmerignis im Bereich des Rafflersteigs zu einem Erdbeben gekommen ist, das den Weg auf eine Länge von 30 m mitgerissen hat. Die Kosten für die Sanierung werden vom Gutachter des Amtes der Tiroler Landesregierung auf ca. € 45.300,- (Aufbau und Sicherung der abgerutschten Böschung durch eine Steinschichtung in Beton, Wiederherstellung und Schotterung des Weges, Absicherung durch Geländer, Rekultivierung und Begrünung) geschätzt. Die Kosten werden zu 65% vom Land übernommen.

Beschluss: Einstimmig wird die Sanierung des Rafflersteiges in der Höhe von ca. € 45.300,- wobei 65% der Kosten vom Bund und Land (KAT-FONDS) gefördert werden, beschlossen.

zu 7) **Örtliches Raumordnungskonzept/Flächenwidmungsplan; Antrag auf Änderung für das Grundstück 147/1 KG Volders, von „Freiland“ in „Sonderfläche“ nach § 47 TROG 2011**

Bgm. Harb erklärt anhand des Planes und des Gutachtens von Raumplaner DI Rauch die Situation.

Beschluss:

Einstimmig wird gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, beschlossen, den von Plan Alp Ziviltechniker GmbH, DI Rauch Friedrich, Karl-Kapferer-Straße 5, 6020 Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungs-

planes im Bereich einer rund 347 m² umfassenden Teilfläche des Grundstückes 147/1 KG Volders (Bereich Volderwaldstraße) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht die Umwidmung einer rund 347 m² umfassenden Teilfläche des Gst 147/1, davon rund 234 m² bereits ausgewiesen als Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude gem. § 47 TROG 2011 – Zähler n: Unterstand für landwirtschaftliche Geräte und Maschinen – und rd. 113 m² von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2011, in Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude gem. § 47 TROG 2011 – Zähler 5: Unterstand für landwirtschaftliche Geräte und Maschinen – sowie die Rückwidmung einer 60 m² umfassenden Teilfläche des Gst 147/1, derzeit Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude gem. § 47 TROG 2011 – Zähler n: Unterstand für landwirtschaftliche Geräte und Maschinen – in Freiland gem. § 41 TROG 2011 lt. beiliegendem Änderungsplan vor.

Personen, die in der Gemeinde Volders ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Volders eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Beschluss:

Gleichzeitig wird einstimmig gemäß § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

zu 8) **Kindergarten Volders; zusätzlicher Gruppenraum/Vergabe der Arbeiten**

Bgm. Harb berichtet, dass am 2. und 3. März die Einschreibung für den Kindergarten war. Somit sind ab Herbst 2016 113 Kinder angemeldet, wobei sieben weitere Kinder unterjährig dazu kommen werden. Das bedeutet, dass aufgrund der Anzahl der Anmeldungen eine sechste Kindergartengruppe eingerichtet werden muss. Hiefür ist es erforderlich, einen zusätzlichen Gruppenraum zu schaffen.

Kostenzusammenstellung:

1. **Bodenlegerarbeiten, PVC Böden:**
Fa. Frischmann, 6112 Wattens € 3.832,67
2. **Elektroinstallationsarbeiten:**
Fa. Wittmer, 6111 Volders € 2.992,32
3. **Bautischlerarbeiten:**
Fa. Angerer, 6111 Volders € 3.242,00
4. **Gemeindebauhof:**
Eigenregiearbeiten, div. Material, etc. € 1.500,00
5. **Sanitärinstallationen:**
Fa. Kandler, 6112 Wattens: € 3.657,00
6. **Baumeisterarbeiten:**
Fa. Goidinger, 6112 Wattens € 2.660,32

7. <u>Fliesenlegerarbeiten:</u>	
Fa. Schneider, Vomp	€ 1.470,20
8. <u>Kindergartenmöbel:</u>	
Fa. XXX:	€ 10.000,00
	(Schätzung, Anbot folgt)
Summe netto:	€ 29.354,51
10% Unvorhersehbares/Sonstiges.	€ 2.869,41
<u>Summe netto ca.:</u>	€ 32.289,96
<u>Gerundet ca.:</u>	€ 32.000,00

Budgetansatz: € 0,00, Bedeckung aus Mehrüberschuss 2015

Beschluss: Einstimmig werden die Kosten für die Schaffung eines zusätzlichen Gruppenraumes für die erforderliche sechste Kindergarten­gruppe in der Höhe von ca. 32.000,- mit Bedeckung durch Mehrüberschuss 2015 beschlossen.

Kulturangelegenheiten:

zu 9) **Gemeindeempfang 2016; Ehrungen**

Bgm. Harb teilt mit, dass in der Gemeinderatssitzung im Feber als Termin für den Gemeindeempfang 2016 der 27.4.2016 um 19.30 Uhr festgesetzt wurde. Folgende Personen sollten geehrt werden.

Für den Bereich Kultur/Wirtschaft

Mag. Markus POSCH
Erwin und Petra HUPFAUF

Musik

Robert BRUNNER
David SCHMITZER
Leigh HEINDL
Matteo SCHREI

Feuerwehrwesen:

Miriam DAXL
David GLATZ
Josef KRALLINGER
Benjamin LECHTHALER
Manuel LECHTHALER
Simon SCHWAIGER
Simon STADLER
Matteo STAUDER
Rene STEINLECHNER
Sandro GRUBER
Matteo SCHREI
Tobias KLINGENSCHMID
Marcel LECHNER
Benjamin LECHNER
Cedric LINTNER

Für den Bereich Sport

Boccia / Behindertensport

Thomas SCHWEIGER (Sportgruppe Handicap Elisabethinum)

Stefan PREM (Turnverein Wattens)

Leichtathletik / Schwimmen / Behindertensport

Dagmar UNTERWURZACHER (Turnverein Wattens)

American Football

Andreas Hoheneder (Swarco Raiders Legends)

Eisschnelllauf / Inline-Speedskating

Miriam HAGER (Union Speed Skating Club Innsbruck)

Armin HAGER (Union Speed Skating Club Innsbruck)

Mathias HAUER (USCI Innsbruck)

Inline-Speedskating

Martin GRANDNER (Langlauf und Skating Team Volders)

Fußball

Philipp MARKETZ (SV Hall in Tirol)

Mario LEITNER (SV Hall in Tirol)

Judo

Gerhard PREM (Swarovski Judo Wattens)

Leichtathletik

Bettina TAXER (ITSG Running Team Innsbruck, Union Raika Lienz))

Kathrin TAXER (ITSG Running Team Innsbruck)

Franz ARNOLD (BLT Raika Volders)

Berglauf / Mannschaft (BLT Raika Volders)

Lea KASTNER

Elena MAYR

Orientierungslauf

Dr. Sabine SCHOLL-BÜRGI (Laufklub Kompass Innsbruck)

Rodeln / Sportrodeln

Melanie FRISCHMANN (Rodelverein SV Raika Volders)

Verena FRISCHMANN (Rodelverein Raika Volders)

Bettina TSCHUGG (Rodelverein Raika Volders)

Clemens FRISCHMANN (Rodelverein Raika Volders)

Schilaf

Wolfgang SCHMID (SC Raika Volders)

Helmut KLINGENSCHMID (SC Raika Volders)

Thomas GIGLER (SC Raika Volders)

Schwimmen

Christian SPECKBACHER (Schwimmunion Hall)

Sportkegeln

Katharina SCHMIDHOFER (TV Schwaz 1857)

Sportschießen

Sebastian ERLER (Schützengilde Rettenberg Wattens)

Alfred MORANDELL (Innsbrucker Hauptschützengesellschaft)

Turnen

Helena KARNUTSCH (Turnverein Wattens)

Bianca CSASZAR (Allgemeiner Turnverein Wattens)

Elisabeth WILLE (Allgemeiner Turnverein Wattens)

Westernreiten

Elisa MÜHL (Westernriding Club Volders)

Claudia LECHNER (Westernriding Club Volders)

Stefan LECHNER (Westernriding Club Volders)

Klaus LECHNER (Westernriding Club Volders)

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den o.a. Personen beim Gemeindeempfang am 27. April 2016 die Ehrenplakette/Sportehrenplakette zu überreichen.

Umweltangelegenheiten:

zu 10) Durchführung diverser Umweltveranstaltungen

Bgm.Stv. DI Wessiak berichtet über folgende Umweltveranstaltungen:

Flurreinigung: Freitag 15.4.2016 (für Schulen), Samstag, 16.4.2016 (für die Vereine und alle Volderer), die Jause wird von der Gemeinde bezahlt. Es haben sich bereits 120 Teilnehmer angemeldet.

Besichtigung der ARA Fritzens für neue GR, mögliche Termine:

Dienstag, den 26. April 2016, 19.00 Uhr

Dienstag, den 10. Mai 2016, 19.00 Uhr

Bgm.Stv. DI Wessiak teilt mit, dass aufgrund einer Sitzung für die anstehende Bundespräsidentenwahl der Termin am 10. Mai 2016 ins Auge gefasst werden sollte.

Treffpunkt ist der Parkplatz vor dem Gemeindeamt, Abfahrt um 18.45 Uhr.

Reparaturcafe: Samstag 30.4.2016, 9.00 – 12.00 Uhr

Tag der Sonne: Freitag, 6.5.2016, 15.00 – 17.00 Uhr, Besichtigung der neuen PV-Anlage der Neuen Mittelschule, welche in Zukunft den Eigenbedarf an Strom für die NMS zu 50 % abdecken soll.

Waldschutztag: Freitag, 20.5.2016, 14.00 – 17.00 Uhr. Nachdem die Teilnehmerzahl begrenzt ist, mögen die Schulen mit Waldaufseher Andy Hoffmann eigene Termine vereinbaren.

Autofreier Tag: Donnerstag, den 22.9.2016, 15.00 – 17.30 Uhr

Beschluss: Einstimmig wird den genannten Veranstaltungen zugestimmt.

zu 11) Photovoltaikanlage Volksschule Volders; Vergabe der Arbeiten

Bgm.Stv. DI Wessiak berichtet, dass im Jänner die Förderung bei der ÖMAG eingereicht wurde, die im Februar zugesagt wurde.

Das Angebot der Fa. TyrolPv liegt vor, im Budget sind € 70.000,- veranschlagt.

	Leistung	Kosten Netto*	Zinsfuß nach 20 Jahren	
Fa. TyrolPv, Module wie bei NMS	35,78 kWp	48.304,44 € (Skonto bereits berücksichtigt)	8,24%	Interner Zinsfuß nach Köst
*Mwst wird nur für den Eigenverbrauch von 50% berechnet.				

Anfangs war eine Anlage mit einer Leistung von ca. 46 kWp geplant, wobei aufgrund der Größe des Daches nach der Naturvermessung die Anlage auf eine Leistung von 35,78 kWp verkleinert werden musste.

Die Nettokosten belaufen sich auf € 48.304,44, wobei die Mehrwertsteuer nur für den Eigenverbrauch von 50% berechnet wird. Die Anführung des Nettopreises dient der Vergleichbarkeit mit den anderen Anlagen.

Bgm.Stv. DI Wessiak berichtet weiters, dass die Anlage sich in ca. 9,5 Jahren amortisiert. Der Tarif für die Überschusseinspeisung in das Netz beträgt 8,24 Cent/ kWh. Ab 25.000 kWh/Jahr pro Anlage muss die Gemeinde Volders eine zusätzliche Elektrizitätsabgabe in der Höhe von 1,5 Cent zahlen. Bis zum 15.05.2016 ist die Abgabe eines Nachweises zur Bestellung der PV-Anlage erforderlich. Nach Freigabe der Finanzmittel erfolgt die Errichtung der PV-Anlage in den Schulferien 2016.

Bgm.Stv. DI Wessiak teilt abschließend mit, dass nach dem Landesziel der Tiroler Landesregierung bis 2050 mindestens 30% des Stromes aus erneuerbaren Energiequellen bestehen soll.

Bgm. Harb merkt an, dass wir für die Photovoltaikanlage der NMS eine Förderung in Höhe von € 25.000,- vom Land erhalten haben und für die Anlage bei der Volksschule diese ebenfalls zu beantragen ist.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Auftrag an die Fa. TyrolPv um € 48.304,44 zu vergeben und die Finanzmittel freizugeben.

Berichte/Anträge Gemeindegutsagrargemeinschaften in der Gemeinde Volders

zu 12) **Bericht des 1. Rechnungsprüfers gemäß § 3 Abs 4 der Buchführungs- und Gebärungsverordnung**

Bgm.Stv. DI Wessiak berichtet, dass am 17.03.2016 die Kassenprüfung und die Prüfung der Jahresrechnungen der Gemeindegutsagrargemeinschaften Volders, Großvolderberg und Kleinvolderberg gemäß § 3 Abs 4 der Buchführungs- und Gebärungsverordnung durch ihn als 1. Rechnungsprüfer der Agrargemeinschaften Volders, Großvolderberg und Kleinvolderberg im Beisein des Kassenverwalters der Gemeinde Volders Gerald Prenn durchgeführt wurde.

Es gab bei der Prüfung auf Richtigkeit und Vollständigkeit keine Mängel. Jedoch wurden u.a folgende Feststellungen / Anregungen gemacht:

- Agrargemeinschaft Kleinvolderberg: Der Pachtvertrag mit Dr. Höpperger sollte künftig wertgesichert werden.

- Agrargemeinschaft Großvolderberg: Es wird angeregt, im Pachtvertrag den Pachtzins wertzusichern.

Bgm. Harb bedankt sich für den Bericht.

Beschluss: Einstimmig (Stimmenthaltung wegen Befangenheit Bgm.Stv. DI Wessiak) wird der Bericht des 1. Rechnungsprüfers zu den Jahresrechnungen der Agrargemeinschaften Volders, Großvolderberg und Kleinvolderberg zur Kenntnis genommen.

zu 13) **Beschlussfassungen gemäß § 36d Abs 2a TFLG zum Voranschlag 2016**

Bgm. Harb berichtet, dass die Voranschläge der 3 Agrargemeinschaften in den Vollversammlungen beschlossen wurden.

Des weiteren teilt Bgm. Harb mit, dass die Satzungen lt. TFLG 2014 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Volders mit Bescheid vom 08.04.2016 und der Gemeindegutsagrargemeinschaft Großvolderberg mit Bescheid vom 01.04.2016 von Amts wegen erlassen wurden. Die Satzung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kleinvolderberg wurde in der Vollversammlung 2015 beschlossen.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, die Voranschläge 2016 zu bestätigen.

Neuaufnahme in die Tagesordnung.

zu 14) **Grundstückstausch entsprechend § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz**

Bgm. Harb erklärt die Situation bezüglich die Straßensituation am Eisberg. Die Trennstücke „2“ von 11 m² aus dem Gst 1508 der KG Volders vorgetragen in EZ 65 GB Großvolderberg und „5“ von 2 m² aus dem Gst 1509 der KG Volders vorgetragen in EZ 65 GB Großvolderberg, also ein Gesamtausmaß von 13 m² sollen in das Eigentum des Herrn Robert Sponring übertragen werden. Im Gegenzug dazu sollen die Trennstücke „1“ von 20 m², das Trennstück „3“ von 2 m² und das Trennstück „4“ von 3 m², je aus dem Gst 1473 der KG Volders vorgetragen in EZ 90046 GB Großvolderberg, also ein Gesamtausmaß von 25 m² in das Eigentum der Gemeinde Volders übertragen werden.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen,

a) hinsichtlich des Trennstückes „2“ von 11 m² aus dem Gst 1508 der KG Volders vorgetragen in EZ 65 GB Großvolderberg und des Trennstückes „5“ von 2 m² aus dem Gst 1509 der KG Volders vorgetragen in EZ 65 GB Großvolderberg gem. Vermessungsurkunde der Fa. TRIGONOS ZT GmbH vom 30.11.2015, GZl.: 687/215GT_A, die Widmung als öffentliches Gut aufzuheben und diese Trennstücke aus dem öffentlichen Gut zu entlassen, wobei diese beiden Trennstücke unter gleichzeitiger Vereinigung mit dem Gst 1473 der KG Volders zur Liegenschaft in EZ 90046 GB Großvolderberg zugeschrieben und somit ins Eigentum des Herrn Robert Sponring übertragen werden

b) das Trennstück „1“ von 20 m², das Trennstück „3“ von 2 m² und das Trennstück „4“ von 3 m², je aus dem Gst 1473 der KG Volders vorgetragen in EZ 90046 GB Großvolderberg gem. Vermessungsurkunde der Fa. TRIGONOS ZT GmbH vom 30.11.2015, GZl.: 687/215GT_A, in das öffentliche Gut aufzunehmen, wobei die Trennstücke „1“ und „3“ unter gleichzeitiger Vereinigung mit dem

Gst 1508 der KG Volders und das Trennstück „4“ unter gleichzeitiger Vereinigung mit dem Gst 1509 der KG Volders je zur Liegenschaft in EZ 65 GB Großvolderberg zugeschrieben werden.

zu 15) **Dienstbarkeitsvertrag mit Schwemberger KG betreffend Sickermulde**

Bgm. Harb erklärt, dass Herr Mag. (FH) Claus Mayr und die Firma Schwemberger KG die Errichtung eines Betriebsgeländes in der Gewerbezone Nord der Gemeinde Volders beabsichtigen. Vom geplanten Bauvorhaben sind die Grundparzellen 1387, 1388 und 1389, jeweils KG 81017 Volders, betroffen. Diese Grundparzellen sollen zukünftig zusammengelegt und unter einer EZ vereinigt werden. Zur besseren Nutzung der Grundstücke ist geplant, die Sickermulde westlich ihres Grundstückes an die Nordseite zu verlegen. Hierzu wurde von RA Dr. Kerle ein Dienstbarkeitsvertrag vorgelegt, in welchem unter anderem die Kosten betreffend der Erhaltung der neu verlegten Sickermulde geregelt ist. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten werden von Herrn Mag. (FH) Claus Mayr und der Firma Schwemberger KG übernommen.

GV Dr. Klausner ergänzt, dass aufgrund der geplanten Zusammenlegung der Grundparzellen im Dienstbarkeitsvertrag geregelt wurde, dass eine allfällige vor Rechtswirksamkeit dieses Vertrages grundbücherlich durchgeführte Zusammenlegung der derzeitigen Grundparzellen zu einer Grundparzelle in einer EZ keine Änderung oder Ergänzung dieses Vertrages darstellt. Zudem wird der Vertragserrichter für diesen einen Fall daher von sämtlichen Parteien dieses Vertrages ausdrücklich ermächtigt, die Aufsandungserklärung entsprechend abzuändern und anzupassen, damit dieser Vertrag grundbücherlich durchgeführt werden kann. Dieser Passus stellt aus rechtlicher Sicht kein Problem dar.

Beschluss: Einstimmig (Stimmhaltung wegen Befangenheit Bgm.-Stv. Schwemberger) wird der Dienstbarkeitsvertrag in der vorliegenden Form beschlossen.

zu 16.) **Asphaltierungsarbeiten Innradweg auf KG Mils; Vergabe der Arbeiten**

Bgm. Harb teilt mit, dass die Asphaltierungsarbeiten am Innradweg geplant sind. In der Gemeinderatssitzung vom 12.11.2015 wurde bereits ein Teil der Sanierungsarbeiten des Inntalradwanderweges neben dem Inn durch die Fa. Fröschl in Kooperation mit der Abt. Straßenbau des A.d.Tir. Landesreg. beschlossen.

Bgm. Harb erklärt, dass weitere Asphaltierungsarbeiten am Innradweg auf Gemeindegebiet Mils geplant sind.

Kostenermittlung Zusatzauftrag auf KG Mils
(Einheitspreis auf Grund des Leistungsverzeichnisses Volders)

400 lfm Radweg x 2,50 m Breite = 1000 m² x € 20,00/m² = 20.000,00 brutto

Kostenaufteilung:

Anteil Gemeinde Volders, 40%: € 8.000,00 brutto

Anteil Land Tirol, 60%: € 12.000,00 brutto

Summe: € 20.000,00 brutto

Budgetansatz: € 0,00

Weiters berichtet Bgm. Harb, dass seitens des Bgm. Hanser mit e-mail vom 14.04.2016 angeboten wurde, dass die Gemeinde Mils jenen Teil der Milser Gemeindefläche, der südlich des Inns liegt und ein Ausmaß von ca. 51.000 m² aufweist, unentgeltlich an die Gemeinde Volders übereignen wird. Zudem bestätigt Bgm. Hanser, dass sich die Gemeinde Mils bereit erklärt, den Sanierungsaufwand für den Teil des Radweges, der (noch) auf Milser Gemeindegebiet liegt unter der Voraussetzung zu übernehmen, falls die beabsichtigte Grenzänderung nicht zustande kommen sollte. Gegenüber der Landesstraßenverwaltung soll somit die Gemeinde Volders als die für die Sanierung zuständige Gemeinde auftreten.

GV Moser meint, dass der Radweg bei der Abzweigung Bahnhofstraße gefährlich sei und seiner Meinung nach die Führung des Radweges am Innbegleitweg auf der Nordseite der Autobahn angestrebt werden sollte.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, dass die Arbeiten in Auftrag gegeben werden und die anteiligen Kosten von der Gemeinde Volders übernommen werden. Die Bedeckung erfolgt über den Mehrüberschuss 2015. Weiters kommen die Gemeinderatsmitglieder überein, dass mit der Gemeinde Mils weitere Gespräche betreffend des Angebotes von Bgm. Hanser geführt werden.

zu 17) **Beschlussfassung über Ausschluss der Öffentlichkeit zu Personalangelegenheiten**

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet.

Personalangelegenheiten (Information).

Anmerkung: Die Protokollierung zu diesem Tagesordnungspunkt befindet sich im Anhang 1 zu diesem Protokoll und kann im Gemeindeamt von Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.

Anträge / Anfragen / Allfälliges (§ 42 TGO 2001).

GR Dr. Mag. Steinlechner berichtet, dass der Parkplatz oberhalb der Krepperhütte uneben und im Winter vereist ist und daher eine Gefahrenquelle war. Eine diesbezügliche Beschilderung ist derzeit nicht vorhanden. Aufgrund der Haftung der Gemeinde Volders für diesen Parkplatz ist eine Beschilderung seiner Meinung nach notwendig bzw. der Parkplatz eben zu gestalten.

GV Dr. Klausner ergänzt, dass die Gemeinde als Wegerhalter haftet. Dieser Parkplatz müsste entweder geräumt und gestreut werden oder über die Wintermonate geschlossen werden.

GV Frischmann schlägt vor, dass die Fa. Junker in den Wintermonaten den Parkplatz betreuen könnte.

Bgm. Harb berichtet, dass das internationale Läuferteam des Peace Run am 27.04.2016 in der Gemeinde Volders um 10.00 Uhr die Friedensfackel den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Volders offiziell übergeben will.

AL Dr. Rieser ersucht die Gemeinderatsmitglieder um Übermittlung eines Porträtbildes für die Homepage. Zudem fragt AL Dr. Rieser an, ob der Datenweitergabe an Klimabündnis und verschiedene Gemeindezeitungen zugestimmt werde. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass er dies selbst von Fall zu Fall entscheiden möchte, und bittet daher um Weiterleitung entsprechender Ansuchen.

Bürgermeister:

erster Bgm.-Stellvertreter:

zweiter Bgm.-Stellvertreter:

/Maximilian Harb/

/Dipl.-Ing. Horst Wessiak/

/Peter Schwemberger/

Schriftführer:

/Dr. Steinlechner/Dr. Rieser/

Gemeinderatsmitglieder:

Daten zur 2. GR-Sitzung vom 14.4.2016:

nicht anwesend waren:

Ersatz:

Beschlüsse: 21

davon einstimmig: 21

nicht einstimmig: -

Anfragen: -

Informationen: -

Angelobungen: 1

Gäste: -

Zuhörer: 16

Pressevertreter: -

Sitzungsdauer: 2 Stunden